

Menschen in Liechtenstein

Yin und Yang der Musikwelt

Rhythmisch Gitarrenlehrer und Komponist - die Musik hat es Michael Buchrainer sichtlich angetan. Das Konsumieren und Produzieren musikalischer Klänge gehören zum Berufsalltag des Musikpädagogen.

VON JASMIN NIGG

Mensch und Gitarre - gegensätzlicher könnten sie nicht sein. Michael Buchrainer und seine Gitarre kann man sich heute nicht mehr getrennt vorstellen. Angefangen hat jedoch alles anders. Tischler, Architekt, Musikpädagoge und Komponist - alles Berufsbezeichnungen, die im Lebenslauf des Musikers aufgelistet sind. Als gelernter Tischler entschied er sich für ein Studium der Architektur in Innsbruck mit dem Ziel, danach das Büro väterlicherseits zu übernehmen. Nach und nach gewann sein musikalisches Interesse jedoch Überhand und schliesslich trat er in die Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Wien über. Dort erlangte er das Konzertdiplom.

«Ich habe es allerdings nie bereut, dass ich nicht in die Fussstapfen meines Vater getreten bin», reflektiert er. «Bereits mit acht Jahren hatte ich meinen ersten Gitarrenunterricht», schwelgt der Künstler in Erinnerungen. Schliesslich zog es ihn nach Vorarlberg ans Landeskonservatorium, wo er das Kompositi-



Michael Buchrainer: Vereinigung von Mensch und Gitarre. (Foto: ZVG)

onsdiplom erworben hat. Anschliessend hat der Österreicher die musische Lehrtätigkeit am Konservatorium aufgenommen und unterrichtete diverse Studenten an der klassischen Gitarre. Nun sind es schon fast 35 Jahre. «Mein berufliches Spezialgebiet ist die klassische Gitarre, obwohl ich aber auch Unterricht auf der elektrischen Gitarre erteile», führte er aus.

Let's rock

In jungen Jahren bereicherte der Gitarrist die Musikwelt mit verschiedenen Auftritten in diversen Rockbands. 15 Jahre lang unterhielt er Zu-

schaer unter Bandnamen wie «The Phantomes», «The Childs» und «Jessies Family» mit Hits aus den 60er-Jahren. Engagiert und dynamisch - Charaktereigenschaften, die man dem Musiker durchaus zuordnen kann. Er ist aber nicht nur im rockigen Genre, sondern auch im klassischen Musikstil unterwegs. Schon früh entdeckte er die Gitarre als sein Instrument. «Man wollte, dass ich Blockflöte lerne, aber das kam für mich nicht infrage», teilt er bestimmt mit.

Mit dabei an den «Ligita»

Seit 20 Jahren ist der Gitarrist musikalischer Leiter in der Musikkomis-

sion der Liechtensteiner Gitarrentage (Ligita) und kümmert sich um die musikalischen Belange. «An den Liechtensteiner Gitarrentagen treten weltweit bekannte Gitarristen auf und den Studenten wird eine Möglichkeit geboten, sich mit ihnen aktiv auszutauschen», beschreibt er die Veranstaltung. Die Ligita finden nur noch diese Woche - bis und mit 14. Juli 2012 - statt. Die Teilnehmer geniessen den Einzelunterricht mit wahren «Gitarrengöttern» und erhalten die Möglichkeit, mit ihnen zu musizieren. «Die Musikstudenten können die Gelegenheit am Schopf packen und sich unter die Künstler mischen, aber leider musste ich feststellen, dass immer mehr Musikstudenten sich solche Anlässe entgehen lassen», stellte er sorgsam fest.

Mehr Informationen über die Liechtensteiner Gitarrentage finden Sie unter: www.ligita.li

ZUR PERSON

- Name:** Michael Buchrainer
Geburtsdag: 28. Dezember 1950
Das mache ich: Gitarrenlehrer und Komponist
Da bin ich daheim: Feldkirch
Darauf stehe ich: Musik, Reisen, Bücher fast aller Fachrichtungen
Das ist nicht mein Ding: Arragantes und rücksichtsloses Verhalten
An Liechtenstein schätze ich: Gute Erschlossenheit, schöne Berglandschaft